

brunzer „alter Geck“ SCHMELLER I,360.– **2** wie → *B.1b*: *Schnēbrunza* „dummer, nicht ernst genomener Bursche“ AMAN Schimpfwb. 126.– **3** Feigling: *Schnäibrunzer* MAAS Nürnberg, Wb. 219.

SCHMELLER I,360, II,563.– WBÖ III,1192f.

[**Suppen**]b. Glaskugel mit Heiliggeisttaube über dem Eßtisch, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*Suppbrunza* Rottendf NAB; „*Suppenbrunzer*, weil der ... Dampf sich an der kalten Glaskugel niederschlägt und wieder in die Suppe herabtropft“ ANDREE-EYSN Volkskdl. 81.

WBÖ III,1193.

[**Weg**]b. Gerstenkorn am Auge: „mit dem *Wegbrunza* bestraft, die auf dem Weg zum ... Gottesdienst ... ihre Notdurft verrichteten“ STADLBAUER Heilpflanzen Opf. 94. E.F.

-brunzerin

F., nur im Komp.: [**Heu**]b. scherzh. Tag der hl. Margarete, 20. Juli, od. der hl. Magdalena, 22. Juli, an dem die Heuernte in Gang ist, °OB, NB vereinz.: *Gredl is a Heibrunzerin, da kimmd a Weda* Murnau WM; „Da es Mitte Juli gerne regnet ... heißt Margareta ... *Heubrunzerin*“ STEPLINGER Altbayern 67. E.F.

Brunzet

N., Urin, °OB, NB vereinz.: *Brunzad* Aicha PA; *das Brunzat* OB BzAnthr. 8 (1889) 173.

SCHMELLER I,360.– WBÖ III,1188.

Komp.: [**Blut**]b.: *s Blutprunzat hobn* „Harnblutung“ Cham.

[**Sau**]b.: °*Saubrunzet* „krumme Ackerfurche“ Metten DEG.

WBÖ III,1189. E.F.

brünzleinen

Vb., nach Urin riechen od. schmecken: „Von urinös schmeckendem Fleisch eines Ebers ... *es tout brinzlein*“ SINGER Arzbg. Wb. 44. E.F.

Brunzlet(s)

N., Urin, °OB, NB vereinz.: *s Brunzlet* Urin Hengersbg DEG.

WBÖ III,1193. E.F.

brunzlicht, brünslig, -ms-

Adj., nach Urin riechend od. schmeckend, °OB, NB vereinz.: °*es riacht brimsle* „im Pferdestall“ Garmisch-Partenkehn; *wenns Fleisch a so an brunzlatn Gschmach kriegt* Hengersbg DEG; *brunzlad* AMAN Schimpfwb. 41. E.F.

Brust

F. **1** Körperteil.– **1a** vordere Seite des Rumpfes, Gesamtgeb. vereinz.: *von der Brust an iss net übl!* Derching FDB; *Do muaschd a laungs Messa ... mid an Schbitz a da Bruschnausätz!* N'arnbach SOB Böck Sagen Neuburg-Schrobenhsn 130; *er dructe si an sin bruste* Kaiserchr. 104,1259; *deme im holzhauen ein umbfallender baum ... an die bust getroffen* 1758/1759 Mirakelb.Aunkfn 193.– Phras.: *hohe B.* krankhaft vorgewölbter Brustkorb, °OB, °NB vereinz.: °*der hat a hoache Bruscht* Wessobrunn WM.– (*Frei | frisch*) *von der B. (ausher | weg) reden* u.ä. offen, ohne Hemmungen sprechen, OB, NB, OP, MF vereinz.: *der redt von der Brust aus* Außerrötzing DEG; *Er redet von der Brust weg* Baier.Sprw. II,58f.– **1b** Busen, weibliche Brust, °OB, NB, OP, SCH vereinz.: *a hoatö Brust* „im Wochenbett“ Simbach PAN; *bristl* „kleiner Busen“ KILGERT Gloss.Ratisbonense 50; *Mamille prusti* Rgbg 10.Jh. StSG. III,433,23; *Div prüstel an den frawen sint ... aus waichem lindem flaisch* KONRADVM BdN 48,16f.; *da ihr die rechte bust durch ein geschwär entzündet worden* 1749 Mirakelb.Aunkfn 144.– Phras.: *die B. geben* stillen, OB, NB, OP, OF, MF vereinz.: *d'Brust gem* Schönwd REH;– *an die B. legen | nehmen | halten* OB, NB, MF vereinz.: *an d Brust hoitn* Gotteszell VIT;– *an der B. haben* OB, NB vereinz.: *d'Muatta hat's an da Brust* Chieming TS.– *Von da Brust an* „von Kindheit an“ Wasserburg, ähnlich NEW.– **1c** Atmungsorgane im Brustkorb: *af da Brust hãm* Aicha PA; *Er hãut's af da Bruust* „er ist brustkrank“ BRAUN Gr.Wb. 68.– Übertr.: *der iis a wäng schwooch af da Bruust* „nicht zahlungsfähig“ ebd.– **1d** Bruststück eines Schlachttieres, OB, NB, OP vereinz.: *Bristl* Meßnerskreith BUL; *ob jetz Haxl ... oder aa ... Brüstl ... do macht jede Soß'vor Freid aa Tanzl* Altb.Heimatp. 66 (2014) Nr.5,4.

2 Kleidung.– **2a** die Brust bedeckender Teil eines Kleidungsstücks: *Brust und Bugl* „Brust und Rückenteil der Jacke“ Vohenstrauß; „Die *Rockleibln* ... haben eine ganze *Brust* (keinen Ausschnitt)“ RötZ WUM SCHÖNWERTH Leseb. 53.– **2b** Hemdbrust, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*a*